



Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Silke Jürgensen
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
Ratsherr

Presseinformation

Nr. 22/2012 Kiel, 04. April 2012

Energiequartier Gaarden

Entwicklungspotenzial des Stadtteils wird gestärkt

Die sozialpolitische Sprecherin der FDP-Ratsfraktion, Silke Jürgensen, weist darauf hin, dass die nun bewilligte Förderung des Energiequartiers Gaarden durch KfW-Gelder auch ein Fortschritt in Bezug auf das Entwicklungspotenzial des Stadtteils darstellt. Jürgensen erklärt hierzu:

„Die Erstellung eines integrierten Quartierskonzepts, die von der Bank unterstützt wird, ebnet den Weg für die Entwicklung Gaardens in vielfältiger Weise: Denn über den reinen Aspekt der Energie- und Kosteneinsparung hinausgehend erhöht die energetische Sanierung die Qualität des Wohnungsangebots. Da dies den Stadtteil für unterschiedlichere Bevölkerungsgruppen attraktiver macht, eröffnen sich weitere Perspektiven, denn je heterogener die Bevölkerungsgruppen in einem ausgewogenen Miteinander im Sozialraumbereich sind, desto höher ist die Entwicklungskraft des Quartiers.

Daher wird eine energetische Aufwertung Gaardens langfristig über den Wohnungsmarkt durch eine stärkere soziale Durchmischung das Potenzial des Stadtteils fördern, wovon unterm Strich die Stadt insgesamt profitieren wird.

Allerdings ist dabei möglichst zu vermeiden, dass es durch die Aufwertung des Wohnungsangebots langfristig zu einer Gentrifizierung kommt, wie es ja auch in anderen Städten zu beobachten ist.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer